

FRANZ, Margit

TABUTHEMA TRAUERARBEIT

Erzieherinnen begleiten Kinder bei Abschied, Verlust und Tod.

München : Don-Bosco-Verlag, 2002. – 264 S. – ISBN 3-7698-1342-1. – EUR 18.50.

Dieses mit viel pädagogischer Erfahrung und einem breiten Fachwissen geschriebene Buch ist zwar in erster Linie für Erzieherinnen und Erzieher in Kindertageseinrichtungen bestimmt, dürfte aber gleichermaßen Eltern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Kinderkrankenpflege und in der Kinderpastoral wertvolle Einsichten und viele brauchbare Anregungen und Impulse bieten. Das Buch ist klar gegliedert und organisch aufgebaut: Der erste Teil – „Selbsterfahrung“ – enthält zahlreiche Vorschläge und Vorlagen für eine Beschäftigung mit der Frage, wie sie sich selbst mit den Themenfeld in ihrer Kindheit und im Verlaufe ihres Lebens auseinandergesetzt haben und heute weiter auseinandersetzen können. Der zweite umfangreichere Teil – „Theorie“ – bietet sowohl Erkenntnisse und Einsichten aus der psychologischen und pädagogischen Forschung als auch aus der Erfahrung mit der erzieherischen und seelsorglichen Praxis. Im dritten und ausführlichsten Teil – „Praxis“ – ist eine Menge an praktischen Hilfen und Tipps, an Beispielen, kommentierten Büchern und Materialien, an Adressen und Verweisen ausgeführt. Insgesamt: Das Buch ist eines der besten, die in jüngster Zeit zum Thema „Trauerarbeit mit Kindern“ erschienen sind! Es sollte in keinem Kindergarten und in keiner Kinderpraxis fehlen.

Matthias Hugoth

SCHÄFER, Wolfgang / JACOBS, Peter:

PRAXISLEITFADEN STATIONSLEITUNG

Handbuch für die stationäre und ambulante Pflege

Stuttgart: Kohlhammer. – 2002. – 393 S. – (Kohlhammer Pflege – Wissen und Praxis). – ISBN 3-17-017029-5. – EUR 24.90.

In diesem sehr detaillierten und gründlichen Praxisleitfaden ist ein umfangreiches Fach- und Erfahrungswissen verarbeitet. Er bietet in einer stets auf das Wesentliche konzentrierten Darstellungsweise sowohl eine differenzierte Aufzeichnung des Arbeitsfeldes einer Stationsleitung in der stationären und ambulanten Pflege als auch eine ausführliche Erörterung ihrer zentralen Leitungsaufgaben: Mitarbeiterführung, Stationsorganisation, Patientenorientierung (die allerdings auffallend knapp behandelt wird) und Personalentwicklung. Das Buch enthält nicht nur eine Fülle an grundsätzlichen Überlegungen – auch zur ethischen Verantwortung der Stationsleitung -, an Praxisbeispielen und konkreten Anleitungen und Tipps; mit seinen zahlreichen Merksätzen, Checklisten und Arbeitsblättern kann es auch als ein Arbeitsbuch für die Aus- und Fortbildung von Führungskräften verwendet werden. Insgesamt: ein Leitfaden, der mit seinem aufbereitetem Wissensstoff und seinen Vorgaben für die praktische Arbeit dem Anspruch eines guten Managementhandbuches für Führungskräfte in Pflegeorganisationen standhält.

Matthias Hugoth